

TEKO

7. Altenstädter Kältetage 2015



© DR

Am ersten Abend der 7. Altenstädter Kältetage haben die Teilnehmer sich in gemütlicher Runde ausgetauscht.

02.10.2015 -

Vom 30. September bis 1. Oktober fanden bei Teko zum siebten Mal die Altenstädter Kältetage statt. Rund 500 Besucher informierten sich an diesen zwei Tagen über aktuelle Themen der Branche und tauschten sich über die Neuigkeiten aus.

Ein großer Themenbereich waren die insgesamt vier Fachvorträge. Hans-Günter Schaffrath, Marinesanitätsstabsoffizier und Facharzt für Arbeitsmedizin, informierte über die Auswirkungen von austretenden Kältemitteln in verschiedenen Konzentrationen, aber auch über die Gefahren von CO₂. Denn auch bei CO₂ sind bei hohen Konzentrationen Schädigungen bei Kurzzeitschadstoffexpositionen möglich. Harald Conrad, Westfalen AG, und Stephan Hofmann, NKF, beschrieben in ihrem Vortrag einen 360-Grad-Blick auf die aktuelle und zukünftige Kältemittelsituation. Der Vortrag begann bei den "uralten" natürlichen Kältemitteln und schlug

einen Bogen von den Folgen der F-Gase-Verordnung über die Entwicklung neuer Kältemittel bis hin (besser gesagt zurück) zur Renaissance von CO₂, Ammoniak & Co.

Kellermeister Andreas Reichert erläuterte in seinem Referat den Neubau einer Propan-Kälteanlage. Er beschrieb die alte R22-Anlage in der Weingärtner Cleebrohn-Güglingen e.G. und die neuen Anforderungen an die Kältetechnik, bezogen auf die Herstellung von Wein. Als Ergebnis wurde die neue Propan-Anlage vorgestellt. Im vierten Vortrag gingen Heiko Dreisbach, Wurm GmbH, und Frank Lehmann, GTM, auf das Thema Abwärme ein. Sie beschrieben, wie das ganzheitliche Zusammenspiel von Wärme und Kälte unter Berücksichtigung der Produktqualität, Wirtschaftlichkeit und Ökologie funktioniert. Mit einem Beispiel erklärten sie, wie viel Kälte und Wärme und zu welchem Zeitpunkt von unterschiedlichen Verbrauchern in einem Gebäude angefordert werden.

Neben den vier Fachvorträgen ergänzten neun Themeninseln das Programm. Hier konnten sich die Besucher in detaillierten Gesprächen u.a. über die neuesten Anlagen von Teko informieren. Fertigungsrundgänge und eine Menge Zeit für persönliche Kontaktpflege rundeten die Veranstaltung ab.

www.teko-gmbh.de

(DR)

(c) Copyright 2015 Alfons W. Gentner Verlag